

Nimm Ihn beim Wort!

Nimm Ihn beim Wort!

Was weinst du, Kind Gottes, in Zweifeln und Leid?

Der Vater steht wartend, zum Segnen bereit,
den Bund seiner Treue nimmt Er nicht mehr fort.

Glaub seiner Verheissung und nimm Ihn beim Wort!

Dein Pfad mag durch Prüfung und Dunkelheit gehn,
das Wasser der Trübsal mag grundlos aussehen,
doch Ihn, der dich hält, reisst es niemals mit fort.

Vertrau der Verheissung und nimm Ihn beim Wort!

Er hat sich verpflichtet, durch Nacht und durch Licht
dich treu zu geleiten. Misstraue Ihm nicht!

Beim Eintritt ins Schattental geht Er nicht fort.

Bedrängtes Kind Gottes, o nimm Ihn beim Wort!

Sein Herz, seine Macht, ja, Er selbst ist für dich,
du Miterbe Christi, was fürchtest du dich?

O glaub seiner Liebe, bald schaust du sie dort.

O glaube Ihm völlig und nimm Ihn beim Wort!